

PRESSEMITTEILUNG

GES Generalversammlung und PRO FachHANDEL 2019

Nürnberg 07.10.2019 – Auf der von der GES in Zusammenarbeit mit der Industrie veranstalteten PRO FachHANDEL stand am 26. und 27.09.2019 wieder der deutsche Getränke- und Conveniencefachhandel im Mittelpunkt.

GES Generalversammlung: Klare Positionierung und herausragende Zahlen

„Vieles ist in Bewegung. Ein Fazit vorneweg: Die GES ist bestens aufgestellt.“ Mit diesen Sätzen eröffnete der Vorstandsvorsitzende der GES, Ulrich Berklmeir, seine Rede auf der Mitgliederversammlung. Im Einzelnen erläuterte er die aktuellen Entwicklungen im Markt und stellte die Frage: „Welche Organisation ist der richtige Partner für den Fachhandel?“ Die Antwort ließ nicht auf sich warten: „Der Fachhandel braucht eine Verbundgruppe mit einer klaren Richtung und Positionierung im Markt. Und die heißt: GES - 100 % Fachhandel. Daraus ergeben sich entscheidende Vorteile für den Fachhandel.“ Hierfür lieferte Herr Berklmeir ein Dutzend Argumente. „Die Konditionen und Vermarktungsleistungen der Industrie landen bei einer Zusammenarbeit mit uns direkt im Fachhandel, dort wo sie hingehören. Und nicht in kostenintensiven Zentralen, die dem Fachhandel vorgeschaltet sind“. Weitere Themen des Berichts des Vorsitzenden waren die Kompetenz der GES in den Bereichen Bier und alkoholfreie Getränke sowie die Relevanz als Marktführer im „On-trade“-Geschäft mit Schaumweinen und Spirituosen. „Dabei leistet unser eigenes Warengeschäft mit den Unternehmen Bremer Spirituosen Contor und SchokoRing mit einem Umsatz von 232 Mio. € im Jahr 2018 einen wichtigen Beitrag zu unserem Erfolg“, hielt Ulrich Berklmeir fest.

Bei der Digitalisierung verwies Herr Berklmeir auf die Fachhandelslösung „Octopus-Order“ der GES und verwendete ein Zitat der Eishockey-Legende Wayne Gretzky: „Gehe nicht dahin, wo der Puck ist. Gehe dahin, wo der Puck sein wird.“ Und richtete einen Appell an die Fachhändler: „Gehen Sie also mit Octopus-Order auf ihre Kunden zu. Bevor andere dort sind.“

Die GES präsentierte erneut herausragende Zahlen. Das Ergebnis nach Steuern lag im Jahr 2018 bei 11,46 Mio. €. Die Ausschüttungen an die Mitglieder betrugen 10 Mio. €. Wie im Vorjahr konnten insgesamt 1,5 Mio. € den Gewinnrücklagen zugeführt werden. „Die Vermögensaufstellung mit allen Reserven zeigt einen Betrag von 37,6 Mio. €. Wir werden weiter gezielt in die Zukunft unserer Mitglieder investieren,“ führte Herr Berklmeir aus. Der Zentralregulierungsumsatz lag 2018 bei 984 Mio. €. Die Mitgliederzahl stieg auf 826. „Auch der Ausblick für 2019 ist sehr erfreulich. Der Umsatz wird für 2019 wieder mit 1 Mrd. € prognostiziert“, so der Vorstandsvorsitzende Berklmeir.

PRO FachHANDEL 2019: Das jährliche Highlight für den Fachhandel

„Großes Auftragsaufkommen und eine hohe Qualität bei den Besuchern“, so lautet das Fazit des Veranstalters GES über die beiden Messetage. 171 führende Hersteller und Importeure aus der Getränke- und Convenience-Branche präsentierten sich auf bis zu 130 qm großen Ständen den Besuchern. Sie zeigten Trends auf und Produkte, mit denen sich der Fachhandel vom Lebensmitteleinzelhandel differenzieren kann.

„Persönliche Beziehungen lassen sich nicht digitalisieren. Vertrauen zählt. Deswegen freut es uns, dass auch dieses Mal ganz überwiegend die Geschäftsführer, Inhaber oder Verkaufsdirektoren aus der Industrie anwesend waren“, konstatieren die GES Vorstände Ulrich Berklmeir, Alexander Berger und Holger von Dorn.

PRESSEMITTEILUNG

279 Unternehmen nutzten die Gelegenheit, um alte Kontakte zu pflegen, neue zu knüpfen und wertvolle Informationen zu erlangen. „Die PRO FachHANDEL ist die bedeutende nationale Plattform unserer Branche für Einkauf und Netzwerk“, stellen die Vorstände fest. Und weiter: „Im Spirituosen-, Schaumwein- und Conveniencebereich ist die Messe einzigartig. Aber auch Aussteller aus anderen Warengruppen waren vertreten, nationale Brauereien und AFG-Lieferanten präsentierten sich. Für 2020 hat sich bereits ein Big-Player aus der Bierbranche angekündigt, der bislang noch nicht als Aussteller vertreten war.“

Darüber hinaus wurden im Vorfeld für die Mitglieder der GES wieder exklusive Aktionen für die PRO FachHANDEL verhandelt. Zusätzliche Ausschütungen der GES und hochwertige Zugabepakete, die nur auf der Messe erhältlich waren, machten den Besuch auch finanziell sehr attraktiv. Ulrich Berklmeir hält fest: „Ohne die Pro FachHANDEL würde der Fachhandel an Relevanz bei der Industrie verlieren. Und wichtige Konditionen.“

Für ausschließlich positive Resonanz sorgte auch die wie immer restlos ausgebuchte Abendveranstaltung. Ein buntes Rahmenprogramm aus DJ's und Künstlern sorgte für ausgelassene Stimmung. Als Highlight heizte Oli P. richtig ein, bis spät in die Nacht wurde getanzt. Live-Cooking und Food-Trucks sorgten für viel Abwechslung bei der Verkostung und an verschiedenen Bars konnten regionale Bier Spezialitäten sowie Champagner, Cocktails und Longdrinks genossen werden.

Der Termin für die nächste Pro FachHANDEL steht mit dem 24. und 25.09.2020 bereits fest.
Weitere Informationen unter: www.profachhandel.de.

Zur GES eG

Die GES Großeinkaufsring des Süßwaren- und Getränkehandels eG (www.ges-eg.de) ist ein Verbund von derzeit 863 mittelständischen Getränkefachgroßhändlern und filialisierten Getränkemarktbetreibern, Conveniencefachgroßhändlern und Automatenbetreibern aus dem gesamten Bundesgebiet. Die GES eG fördert seit 1950 die wirtschaftliche Entwicklung des Getränke- und Süßwarenfachhandels. Für die Direktbezüge der angeschlossenen Fachhändler übernimmt die GES eG die Zahlungsgarantie und Zentralregulierung. Darüber hinaus werden ergänzende und unterstützende Vermarktungs- und Dienstleistungen erbracht, die zur Stärkung des Fachgroßhandels beitragen.

Pressekontakt

GES Großeinkaufsring des Süßwaren- und Getränkehandels eG

Vorstand: Ulrich Berklmeir/Alexander Berger/Holger von Dorn

Vorstandssekretariat: Frau Umgießer/Frau Rühl

Ketzelstraße 7 · 90419 Nürnberg

Telefon: 0911 / 393 06-21/-26 · Fax: 0911 / 393 06-29

E-Mail: berklmeir@ges-eg.de; berger@ges-eg.de; vondorn@ges-eg.de

Internet: www.ges-eg.de